

Einladung zur virtuellen Pressekonferenz

## Personalisierte Therapie und interdisziplinäre Versorgung bei Parkinson und Bewegungsstörungen

10. Februar 2021 – Im Vorfeld ihres diesjährigen virtuellen Parkinson-Events lädt die Deutsche Gesellschaft für Parkinson und Bewegungsstörungen (DPG) am 3. März zu einer Pressekonferenz ein.

Vier führende Parkinson-Expertinnen und -Experten stellen Neuigkeiten aus Therapie, Diagnostik und Versorgung vor. Im Mittelpunkt steht die Entwicklung zu maßgeschneiderten Therapien für die Betroffenen und damit verknüpft die engere Zusammenarbeit zwischen den Disziplinen, Ärzten, Pflegenden und Therapeuten.

**Pressekonferenz** Mittwoch, 3. März 2021, 9:30-11 Uhr

**Programm**  
(Änderungen vorbehalten)

**Parkinson Agenda 2030: Individualisierte Diagnose - Individualisierte Therapie**

*Prof. Dr. Günter Höglinger, 1. Vorsitzender der DPG, Direktor der Klinik für Neurologie, Medizinische Hochschule Hannover*

**Personalisierte Therapien durch molekulare Diagnostik und Stratifizierung**

*Prof. Dr. Christine Klein, Direktorin des Instituts für Neurogenetik, Universität Lübeck*

**Tiefe Hirnstimulation bei Parkinson: Individualisierung invasiver Therapien**

*Prof. Dr. Andrea Kühn, Leiterin der Sektion Bewegungsstörungen und Neuromodulation der Klinik für Neurologie, Charité Berlin*

**Multidisziplinäre Versorgung: Gemeinsam gegen Parkinson**

*Prof. Dr. Georg Ebersbach, Chefarzt des Neurologischen Fachkrankenhauses für Bewegungsstörungen und Parkinson, Beelitz-Heilstätten*

**Registrierung** <https://bit.ly/3aUXhm3>

Am 4. und 5. März 2021 diskutieren Mediziner und Wissenschaftler diese Themen dann im Rahmen der virtuellen Veranstaltung „Parkinson und Bewegungsstörungen – Highlights Digital“. Ein kostenloser Programmteil „Multidisziplinäre Akademie“ wendet sich auch an Pflegekräfte und Therapeuten. Registrierungen zu dieser von der DPG und dem Arbeitskreis Botulinumtoxin (AkBoNT) angebotenen Veranstaltung unter [www.dpg-akbont-kongress-2021.de](http://www.dpg-akbont-kongress-2021.de).

Pressevertreterinnen und -vertreter sind herzlich zu beiden Veranstaltungen eingeladen. Gerne unterstützen wir bei der Berichterstattung, vermitteln Interviews und stellen druckfähiges Bildmaterial zur Verfügung. Wir freuen uns über Hinweise auf Veröffentlichungen oder die Zusendung eines Belegs.

**Pressestelle der Deutschen Gesellschaft für Parkinson und Bewegungsstörungen e.V.**  
c/o albertZWEI media GmbH, Tel. 089 46148620, E-Mail: [presse@parkinson-gesellschaft.de](mailto:presse@parkinson-gesellschaft.de)

**Die Deutsche Gesellschaft für Parkinson und Bewegungsstörungen (DPG)** fördert die Erforschung der Parkinsonkrankheit und verbessert die Versorgung der Patienten. Organisiert sind in dieser wissenschaftlich-medizinischen Fachgesellschaft erfahrene Parkinsonärzte sowie Grundlagenforscher. Die Zusammenarbeit dieser beiden Zweige ist entscheidend für die Fortschritte in Diagnostik und Therapie. Die Parkinsonmedizin sowie die Parkinsonforschung in Deutschland genießen international einen exzellenten Ruf.

[www.parkinson-gesellschaft.de](http://www.parkinson-gesellschaft.de)